



## NEWSLETTER

April 2017 [www.abzaustria.at](http://www.abzaustria.at)

### Sehr geehrte Frau Mag. Kavsek-Allinger!

2017 ist gleich auf 100% gestartet. Neuerungen beim Kinderbetreuungsgeld haben umfassende Aktualisierungen in der **RoadMap\*KarenzManagement** notwendig gemacht. Ein neuer Vorstoß durch den **Familienzeitbonus**, laufend mehr Väter an der Kinderbetreuung zu beteiligen, gibt uns Zuversicht.

Immer mehr Interesse am **abz\*Gendercheck** kommt von KMU's und anderen **technisch, naturwissenschaftlich** orientierten Organisationen, die nicht länger auf Frauen als Mitarbeiterinnen und Führungskräfte verzichten wollen. Vorträge/Workshops und Beratungen dazu werden aktuell verstärkt nachgefragt.

Und – last but not least – wollen wir **25 Jahre abz\*austria** gebührend feiern und stecken mitten in den Vorbereitungen für die unterschiedlichen Formate und Events. Auch der **b2b:dialog@abzaustria** steht ganz im Zeichen eines unserer Core-Themen im Jubiläumsjahr: **Digitalisierung** – was bringt sie für Mobilität und Arbeitswelt? Als Host konnten wir diesmal die Wiener Stadtwerke gewinnen und hoffen, dass auch Sie wieder bei unserem spannenden Austausch dabei sein werden.

Zur Verstärkung Ihrer Teams stellen wir Ihnen diesmal ganz unterschiedliche **Bewerberinnen** aus unseren Projekten vor – und informieren Sie wie immer über interessante **Veranstaltungen** und unser offenes **Weiterbildungsangebot** zu Gender & Diversity.

Damit wünschen wir Ihnen viel Freude bei der Lektüre!

Mit besten Grüßen

**Mag.<sup>a</sup> Dagmar Kavsek-Allinger**

Angebote für Unternehmen - Key Account Management

### Inhalt

- ★ [Digitalisierung - eines unserer Kernthemen 2017](#)
- ★ [b2b:dialog@abzaustria am 04.05.2017](#)
- ★ [„Papamonat“ – Familienzeitbonus: Modul Väterkarenz/RoadMap\\*KarenzManagement](#)
- ★ [Bewerberinnen aus unseren Projekten](#)
- ★ [Unsere aktuellen Veranstaltungen und Workshops](#)

## Digitalisierung - eines unserer Kernthemen 2017

2017 steht für uns ganz im Rampenlicht von **25 Jahre abz\*austria**. Digitalisierung ist neben der verstärkten Einbindung von Männern/Vätern in Gleichstellungsthemen und dem Fokus auf weibliche Start-ups ein zentrales Thema in diesem Jahr. Demzufolge setzt abz\*austria auf neue Medien.

Auf [facebook](#) haben wir die 1000 Likes Hürde genommen und möchten unsere Kampagne ankündigen, in der wir die vielfältigen Erfolge und Leistungen von Frauen sichtbar machen und feiern wollen. Unter dem Motto „**25 Heldinnen aus Beruf und Alltag**“ porträtieren wir erfolgreiche Frauen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Medien, Politik, Kunst und Kultur zusammen mit Teilnehmerinnen aus den Beratungsangeboten von abz\*austria.

Seit Anfang März gibt es auch den [abz\\*blog](#) zu aktuellen Themen von „Feminismus reloaded“ über Vereinbarkeitsmodelle bis zu Berichten über unsere Projekte und Role Models.

Gerne informieren wir Sie über eine aktuelle Studie der Julius Raab Stiftung: Über 900 heimische KMUs wurden zu den Themen „Innovation und Digitaler Wandel“ befragt. Die Mehrheit investiert noch kaum Ressourcen, um sich diesen Herausforderungen zu stellen – wobei die Brisanz des Themas sehr wohl bewusst ist. Als Standortbestimmung für KMUs hat die Julius Raab Stiftung den [Readiness Check](#) entwickelt – testen Sie, wo Ihr Unternehmen in Sachen Digitaler Wandel steht!

▲ Top



## b2b:dialog@abzaustria

04. Mai 2017 von 09:30 – 12:00

Wiener Stadtwerke Holding, Thomas-Kleist-Platz 14, 1030 Wien

Auch unser erster **b2b:dialog@abzaustria** in diesem Jahr beschäftigt sich mit dem Thema „**Was bringt Digitalisierung für Mobilität und Arbeitswelt**“. Wir konnten die **Wiener Stadtwerke Holding** als Host gewinnen und sind gespannt auf die Präsentation der **App Wien Mobil 2.0** (Nachfolgetool von qando). Zusätzlich erörtert **Anna Steiger, Vizerektorin der TU Wien**, die Frage „**Gender 4.0 – Eine Zukunftschance für Frauen?**“ im Rahmen eines ExpertInnenvortrags. Sie haben selbstverständlich wie immer die Möglichkeit, aktiv mit zu diskutieren und Fragen zu stellen.

Bitte entnehmen Sie Details der [Einladung](#) und melden Sie sich an – wir freuen uns auf Sie!

▲ Top



## „Papamonat“ – Familienzeitbonus RoadMap\*KarenzManagement – Modul Väterkarenz

Für Geburten ab 1.3.2017 gibt es die Möglichkeit, dass Väter sich direkt nach der Geburt ihres Kindes intensiv und ausschließlich der Familie widmen können. Voraussetzung dafür ist das Einvernehmen mit dem/der Arbeitgeber/in. Die Familienzeit muss vollständig innerhalb 91 Tage ab der Geburt des Kindes liegen. Die Dauer kann zwischen 28 bis 31 Tagen betragen und eine finanzielle Unterstützung in Höhe von rund 700 Euro "Familienzeitbonus" ist auch vorgesehen.

Als Familienzeit gilt z.B. ein Sonderurlaub gegen Entfall der Bezüge (oder der Antritt einer Frühkarenz für Väter im öffentlichen Dienst). Für Selbständige ist z.B. eine Ruhendmeldung des Gewerbes und SV-Abmeldung erforderlich. Beantragt wird der „Familienzeitbonus“ beim zuständigen Sozialversicherungsträger.

Der „Papamonat“ kann aus Unternehmenssicht selbstverständlich kritisch gesehen werden und ist kurzfristig sicher mit erhöhtem Aufwand, Organisation und Vertretungslösungen verbunden. Ein proaktiver Umgang mit dem Thema und gute Planung sind auch hier geeignete Mittel, um positive Signale an die Mitarbeitenden zu senden. Ein guter Ruf als ArbeitgeberIn spart Recruitingkosten und fördert Loyalität und Leistungsbereitschaft. Auf lange Sicht leisten Unternehmen, die mehr Möglichkeiten der Väterbeteiligung an der Kinderbetreuung schaffen, einen aktiven Beitrag zur beruflichen Chancengleichheit von Frauen und Männern.

Wollen Sie diese und mehr Informationen rund um Karenz und Auszeiten allen Ihren



MitarbeiterInnen zu Verfügung stellen? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Wir beantworten Ihre Fragen und schalten Ihnen **unverbindlich einen Probezugang** frei.  
[Dagmar Kavsek-Allinger](#), +43 1 6670300 - 15, mobil: +43 699 166 70 303

▲ Top

### Bewerberinnen aus unseren Projekten

Die Bewerberinnen haben gemeinsam mit unseren Beraterinnen Klarheit über ihre beruflichen Ziele erlangt und einen realistischen Karriereplan erstellt. Unsere Beraterinnen kennen die Kompetenzen und Qualifikationen und begleiten unsere Kandidatinnen in der Einschulungsphase in Ihrem Unternehmen.

#### Technisch versierte Allrounderin für den Immobilienbereich (TZ 25-30 Std)

Unsere Kundin verfügt über einen **Lehrabschluss zur Industriekauffrau**. Nach ihrer ersten **Berufserfahrung im Sekretariat** in der Industrie und dann im eigenen Familienbetrieb wechselte sie in den gemeinnützigen Immobilienbereich. Dort war sie für den **Verkauf von Wohnungen, die Wiedervermietung und Wohnungsvergabe** zuständig. Somit verfügt sie über profunde Kenntnisse im Mietrecht, Vertragsabschlüssen und der Koordination von Professionisten sowie der Leitung von Hausversammlungen.

Die Kundin besticht durch ihre **kommunikative Persönlichkeit, guten Auftritt und Verkaufstalent**. Sie verfügt über sehr gute EDV-Kenntnisse, ist teamfähig und übernimmt gerne Verantwortung.  
Nehmen Sie Kontakt auf!

Für Details und weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

[Edeltrude Grundner](#), **abz\*frauenberufszentrum wien** mobil: +43 699 16670374

#### Logistikerin mit abgeschlossenem Fachhochschul-Studium

Unsere Bewerberin schließt den **Studiengang „Logistik und Transportmanagement“** an der FH des bfi Wien im Juli ab und steht ab August 2017 zur Verfügung. Sie kann **Berufserfahrung im kaufmännischen Bereich sowie im Kundenservice** bei einem renommierten Autohaus wie auch **erste Erfahrungen in der Logistikbranche** vorweisen. Neben dem Vollzeit-Studium mit **Leistungsstipendium** absolvierte sie weiters eine **Ausbildung zur zertifizierten Junior Projekt Managerin**.

Ihre Persönlichkeit zeichnet sich durch eine **ausgeprägte Hands-on-Mentalität, Organisationstalent und Stressresistenz** wie auch ein hohes Maß an Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein aus. Ihre Arbeitsweise ist genau, vorausschauend, strukturiert und effizient. Neben der Muttersprache Deutsch und ausgezeichneten Englischkenntnissen verfügt unsere Bewerberin zudem über Grundkenntnisse in Russisch, Italienisch und Französisch.

Die Bewerberin präferiert eine Stelle im Logistik-Bereich – gerne bringt sie hier auch ihre kaufmännischen und Projektmanagement-Kompetenzen ein – und ist örtlich im Raum Wien, westliches Weinviertel, Krems bis St. Pölten sehr flexibel einsetzbar.

Für Details und weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

[Eva Hofmann](#), **abz\*fiT-Zentrum Weinviertel** mobil: +43 699 166 70 335

Weitere Kandidatinnen finden Sie [hier](#):

**Chemikerin**

**Wirtschaftsingenieurin mit sehr guten SAP Kenntnissen**

**Sachbearbeiterin**

**Produkt Designerin für Büromöbel**

**Integrationscoach**

▲ Top



## Unsere aktuellen Veranstaltungen und Workshops

Wir möchten Sie auf folgende **Veranstaltung** aufmerksam machen:

Das Institut für Gender und Diversität in Organisationen der Wirtschaftsuniversität Wien und die Gleichbehandlungsanwaltschaft laden am 11. Mai 2017 (14–18 Uhr) zu einer gemeinsamen Veranstaltung ein:

**Das Unternehmen Gleichbehandlung & Diversität 11.5.2017** [mehr](#)



Gerne laden wir Sie zu uns ins abz\*Gleichstellungshaus zu interessanten **Weiterbildungsangeboten** ein:

DAS Gendertraining 03.10.2017 - 15:00 - 19:00

DAS Gendertraining 10.10.2017 - 15:00 - 19:00

DAS Diversitätstraining 21.10.2017 - 09:00 - 17:00

DAS Diversitätstraining 28.10.2017 - 09:00 - 17:00

[Details und Inhalte](#)

Anmeldungen bitte bei: [Agnes Inschlag](#)

▲ [Top](#)

---

**abz\* austria** Simmeringer Hauptstraße 154, A-1110 Wien Telefon: +43 1 66 70 300 E-Mail: [abzaustria@abzaustria.at](mailto:abzaustria@abzaustria.at) Web: [www.abzaustria.at](http://www.abzaustria.at)

**abz\*austria finanziert sich über Projektbeauftragungen des AMS, des Bundes und Europas sowie der Privatwirtschaft.**

Nähere Informationen finden Sie unter [www.abzaustria.at](http://www.abzaustria.at).

Gemäß der ab 1. März 2006 in Kraft getretenen Gesetzesänderung zum Telekommunikationsgesetz (TKG) im Zusammenhang mit dem Versenden von elektronischen Nachrichten bedarf der Versand elektronischer Nachrichten der grundsätzlichen vorherigen Zustimmung des Empfängers. Da Sie bereits Informationen von abz\*austria erhalten haben, dürfen wir davon ausgehen, dass Sie auch in Zukunft mit E-Mails ähnlicher Art einverstanden sind. Sollten Sie keine weiteren Informationen auf elektronische Weise wünschen, [klicken Sie bitte hier](#).